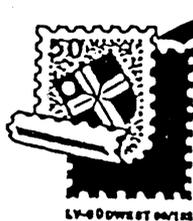


# GILDE- POST

VEREINSNACHRICHTEN  
DER



Briefmarken-Sammlergilde  
BRUCHSAL & UMGEBUNG EV

Nr. 4

Februar 1992



ALAAF UND HELAU



FASCHING  
FASTNACHT  
KARNEVAL



# Aus unserer Gilde

## In eigener Sache \*



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde, das neue Jahr ist nun schon mehr als einen Monat alt und man hat sich beim Schreiben des Datums an die Jahreszahl "92" gewöhnt. Aber wir haben Anlaß, das Jahr 1991 nicht so schnell zu vergessen. Es hatte für uns ganz besondere Höhepunkte mit der großen Landesverbandsausstellung, der SÜDWEST '91 im Bürgerzentrum und dem damit verbundenen glanzvollen Salon "140 Jahre Baden-Marken" sowie unserer Dresden-Reise, die vielen lange in Erinnerung bleiben werden.

Unser Verein wurde 15 Jahre alt und hat in dieser, in der Vereinsgeschichte kurzen Zeit eine gute Entwicklung genommen. Am 31.12.91 hatte unsere Gilde 152 Mitglieder, 13 mehr als im Vorjahr. Das heißt, daß das Sammeln immer mehr Freunde gewinnt und auch wir als Interessenvertretung der Sammlerschaft unsere Aufgabe erfüllt haben.

Viele Mitglieder haben unter großem Einsatz dazu beigetragen, unseren Verein voranzubringen. Ich danke dafür allen herzlich und insbesondere auch denen, die uns die Treue gehalten haben. Wir werden weiterhin bemüht sein, im Dienste unserer Mitglieder unser Bestes zu geben.

Für das Jahr 1992 hoffe ich auch weiterhin auf gute Zusammenarbeit,

Ihr

A handwritten signature in cursive script that reads "Hans Meyer".

Hans Meyer



---

## DIE RICHTIGEN PARTNER FÜR SIE



werden Sie nicht mehr mühsam suchen müssen!

Für den Monat März hat die Redaktion der GILDE-POST eine Sonderausgabe geplant, in der nach Auswertung der eingesandten Fragebogen (GILDE-POST Nr 2) eine Auflistung unserer Mitglieder und ihrer Sammelgebiete zu finden sein wird.

Wer also noch in diese Auflistung aufgenommen werden möchte und seinen Fragebogen noch nicht zurückgegeben hat, sollte dies schnellstens tun.

# MITGLIEDER -

## VERSAMMLUNG

28.01.  
1992



Für den 28. Januar hatte die Gilde zur diesjährigen Mitgliederversammlung in das Vereinslokal TSG-Gaststätte in Bruchsal eingeladen. 46 Mitglieder, zum Teil mit ihren Ehefrauen waren der Einladung gefolgt.

Nach seiner Begrüßung und dem Rückblick auf ein ganz besonders erfolgreiches Jahr 1991 sprach der 1. Vorsitzende Hans Meyer nochmals seinen Dank für die in zahlreichen Aktionen geführte, selbstlose Hilfe durch eine Vielzahl von Mitgliedern aus.

Viele haben mitgeholfen, unsere Gilde zu dem zu machen, was sie heute darstellt. Besonderer Dank aber gilt denen, die Verantwortung übernommen und getragen und unsere Gilde auch in der Öffentlichkeit bekanntgemacht haben.

Dabei sind besonders hervorzuheben

- Frau Marie Luise Schneider, die durch ihre hervorragenden Entwürfe Medaillen, Karten und Umschläge zu den unterschiedlichsten Anlässen gestaltet hat,
- Bernd Kalteisen, seine Frau Thea und Ulrich Harriers, die in monatelanger Arbeit die SÜDWEST '91 vorbereitet, durchgeführt und abgewickelt haben,
- Detlev von Bienenstamm, der ungeachtet vieler Widerstände unsere Dresden-Reise organisiert und geleitet, und durch seine farbigen Reiseberichte über Ägypten und Südafrika eine breite Öffentlichkeitswirkung für unsere Gilde erzielt hat,

und nicht zuletzt

- Manfred Schöffler, den Organisator unserer Großtauschtage, die über die Grenzen der Stadt Bruchsal hinaus bekannt und von einem interessierten Publikum immer gern angenommen worden sind."

Ein zweites Mal Dank und Anerkennung gebührte Ulrich Harriers als Kassenwart.

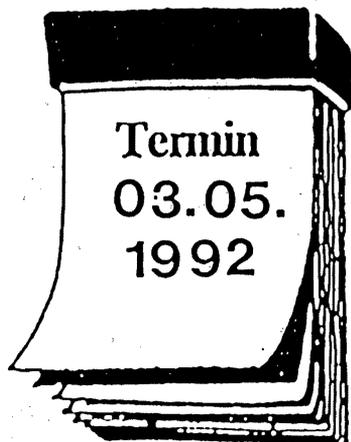
Sein Kassenbericht 1991 gab klar zu erkennen, daß die Gilde auch in diesem Jahr sparsam gewirtschaftet hat, die allgemeinen Preiserhöhungen aber auch bis in eine Vereinskasse hinein Wirkung zeigen. So nahm es nicht Wunder, daß die Kassenprüfer, nachdem sie die schwere Arbeit des Kassenwartes gewürdigt hatten und dem gesamten Vorstand einstimmig Entlastung erteilt wurde, den Vorschlag einbrachten, den Mitgliedsbeitrag ab 1993 um DM 1,- pro Monat zu erhöhen. Im Hinblick auf die Leistungen des Vereins für seine Mitglieder eine geringe Mehrbelastung.

Der Vorschlag wurde nach kurzer Diskussion bei 5 Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung angenommen.

# Haben Sie noch Lücken auf Ihrem Wunschzettel?

*Einladung*

## Großtauschtag



Es ist wieder soweit!  
Der nächste Großtauschtag der Briefmarken-  
Sammlergilde Bruchsal findet am

Sonntag, den 03. Mai 1992

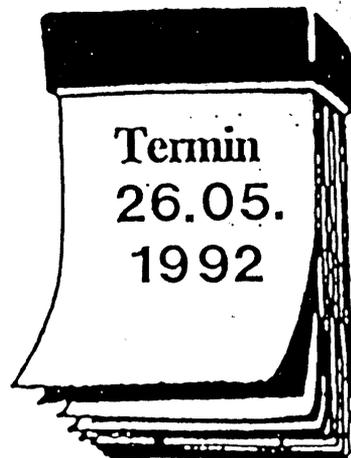
im Gemeindesaal der Hofkirche Bruchsal statt.

Anmeldung und  
Tischbestellung bei:

Manfred Schöffler  
Pommernstraße 12  
7520 Bruchsal-Untergrombach  
Telefon: 07257 / 1681



## AUKTION



Die nächste V e r e i n s a u k t i o n  
findet am

Dienstag, 26. Mai 1992

wie üblich im Vereinslokal  
TSG-Gaststätte statt.

Es liegen bereits wieder  
interessante Lose vor.  
Weitere Einlieferungen  
können durch unsere Mit-  
glieder vorgenommen werden.

Einlieferungsschluß ist der 14. April 1992  
(Erster Tauschabend im April!)

Einlieferungen an: Hans Meyer  
Kolpingstraße 17  
7526 Ubstadt

Telefon: 07251 / 63031



# Es stand in der Presse:

## 15 Jahre Briefmarken-Sammlergilde Bruchsal

Bruchsal - Auf ihr 15-jähriges Bestehen konnte die Briefmarken-Sammlergilde Bruchsal in diesem Jahr zurückblicken. Dieses Ereignis und die vielen in diesen Jahren durchgeführten Veranstaltungen - die große Briefmarkenausstellung Südwest '91 im Bürgerzentrum mit ihrer Weltrarität, dem Baden-Fehlbruck, sind manchem noch in guter Erinnerung - konnte der 1. Vorsitzende Hans Meyer bei der Adventsfeier der Gilde im TSG-Heim würdigen.

Dank sagen konnte er den ungezählten freiwilligen Helferinnen und Helfern, die all die Jahre über dazu beigetragen haben, der Sammlergilde bei Ausstellungen, Briefmarkenschauen und Großausstagen einen guten Namen und einen anerkannten Platz unter den

Briefmarkensammlervereinen im Lande zu verschaffen. Zum Höhepunkt des Abends wurde die Verleihung von 12 silbernen und 12 bronzenen Ehrennadeln des Landesverbandes Südwest im Bund Deutscher Philatelisten für 15- und 10-jährige Mitgliedschaft in der Gilde.

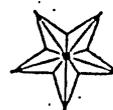
Ein Dank für die Treue der Mitglieder und den fast familiär zu nennenden Zusammenhalt im Verein, der heute die stattliche Mitgliederzahl von 152 aktiven Briefmarkensammlern und -sammlerinnen aufweist.

Nicht unerwähnt sollte an dieser Stelle bleiben, daß die Briefmarken-Sammlergilde Bruchsal auf eine Jubiläumsfeier verzichtet und die Aktion Sorgenkind mit einer Spende von 1000 Mark unterstützt hat.



### Öffentlichkeitsarbeit eine erfolgreiche Bilanz

Insgesamt 26 mal war die Briefmarken-Sammlergilde Bruchsal im Jahr 1991 in der regionalen Presse mit Artikeln über ihre Aktivitäten vertreten. Ein schöner Erfolg.



## Erinnern Sie sich?

### Bankeinzug - na klar!

Wir hatten schon einmal darauf hingewiesen, daß die Zahlung des Mitgliedsbeitrages durch Bankeinzug eine große Erleichterung für unseren Kassenwart bedeutet. Immer noch gibt es aber eine Reihe von Barzahlern, die angeschrieben, leider manchmal sogar gemahnt werden müssen. Auch unser Kassenwart arbeitet ehrenamtlich für unseren Verein und auch seine Freizeit ist knapp bemessen.

Deshalb unsere Bitte: Lassen Sie Ihre Mitgliedsbeiträge im Abbuchungsverfahren einziehen. Der Abbuchungsauftrag ist jederzeit widerrufbar! Wenn Sie die dieser GILDE-POST beiliegende Abbuchungsermächtigung zurückschicken, wird - soweit nicht zwischenzeitlich bar bezahlt - der Jahresbeitrag 1992 nach dem 01. März durch den Kassenwart eingezogen.

#### Anmerkung der Redaktion:

Das Formular liegt nur dem Heft für "Barzahler" bei!!!



# Die Seite für die Jugend Junge

Winterfeier der JBB

Bei der Winterfeier der Jungen Briefmarkenfrende Bruchsal konnte der Jugendleiter Rudolf Hecker nahezu alle Jugendlichen mit ihren Eltern begrüßen. Als Ehrengäste waren Peter Heidel, der 1. Vorsitzende des Landesrings Südwest, sowie Hans Meyer, der 1. Vorsitzende der Briefmarkensammlergilde Bruchsal und des Landesverbandes Südwest gekommen.

Daß Briefmarkensammler nicht nur Stubenhocker sind, sah man am Jahresrückblick anhand einer Diaschau. So standen im vergangenen Jahr neben der Ausstellung SÜDWEST '91, an der man sich mit einem Infostand beteiligte, gemeinsame Fahrten im Mittelpunkt. Unter anderem folgte man einer Einladung des Club de Philatelie aus Ste. Menehould zu deren Werbeschau im dortigen Rathaus. Bei dieser Gelegenheit konnten die beiden Jugendgruppen erste Kontakte und Freundschaften knüpfen, die beim diesjährigen Gegenbesuch ausgebaut werden sollen. Ein weiterer Höhepunkt im Jahr 1992 wird die Weltmeisterschaft der jungen Briefmarkensammler in Montreal (Kanada) sein. Von etwa 20 deutschen Teilnehmern haben sich immerhin 8 aus Bruchsal dafür qualifiziert, sodaß man auf deren Abschneiden gespannt sein darf.

Nach dem Überblick über die Aktivitäten der Jugendgruppe wurden einige Mitglieder von Peter Heidel für hervorragende Leistungen in der Jugendphilatelie geehrt. Annette Staudenmeier, Rolf Pasternak und Thomas Wüß erhielten das Leistungsabzeichen des Landesrings Südwest in Gold. Eine besondere Ehrung wurde Maria Hecker zuteil, der als Nichtmitglied für ihre großen Verdienste um die JBB ebenfalls ein Leistungsabzeichen in Gold überreicht wurde.

Den Höhepunkt der Winterfeier bildete die anschließende Miniauktion. Als Auktionator stellte Hans Meyer sein Können unter Beweis. Des öfteren mußte er den Tatendrang der Jugendlichen beim Kampf um die begehrtesten Stücke etwas bremsen, bis sich zum Abschluß dann alle bei Kaffee und Kuchen wieder stärken konnten.

Annette Hecker

Briefmarkenfrende



Bruchsal



# Über das Alltägliche hinaus !

Reisebüro



Fahrt zur Briefmarken-  
weltausstellung  
vom 24.4.-3.5.92 nach  
Granada (Spanien)

Leistungen: Fahrt in mod. Fernreisebus  
mit Service  
Alle Fahrten vor Ort  
1 x Ü/HP Benidorm  
1 x Ü/HP Raum Calella  
7 x Ü/HP in Granada  
alle Hotels nur gute \*\* oder \*\*\*

Preis DM 860,—. Das Programm ist auch mit  
Flug möglich. Fordern Sie das ausführliche  
Programm kostenlos an. Zustiegsmöglichkei-  
ten von vielen Städten.

Anmeldung: 7520 Bruchsal,  
Durlacherstr. 40  
Tel. 0 72 51-28 10

## Die Welt der Philatelie

SPANIEN 1992



### Programm

- 24.04. Abfahrt abends ca. 20.00 Uhr  
an den bekanntgegebenen Abfahrts-  
stellen.
- 25.04. Fahrt über die BAB Freiburg -  
Mühlhausen - Lyon, durch das  
Rhonetal und die Carmarc an die  
spanische Grenze. Weiter nach  
Barcelona, Benidorm zur Zwischen-  
übernachtung.
- 26.04. Weiterfahrt nach Granada über  
Murcia, Lorca zur Übernachtung in  
einem guten Dreisternehotel.
- 27.04. Briefmarkenausstellung oder  
Fakultivprogramm
- 28.04. Programm wie am 27.04.
- 29.04. Besichtigung von Granada

- 30.04. Ausflug in die Umgebung (nach Absprache mit den Teilnehmern)
- 01.05. Zur freien Verfügung oder Ausflug oder Ausstellungsbesuch
- 02.05. Rückfahrt nach Barcelona, Besichtigung, Übernachtung
- 03.05. Rückfahrt (Tagfahrt) nach Deutschland, Ankunft am späten Abend.

Wegen der begrenzten Platzzahl wird um schnellstmögliche Anmeldung  
gebeten!

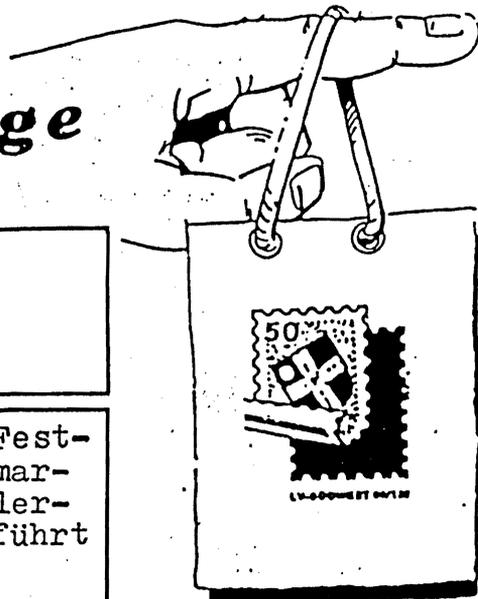
## Die kleine Anzeige Angebot und Nachfrage

Sammler sucht Telefonkarten !

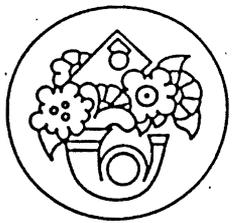
Bernd Kalteisen,  
Schulstraße 22, 7528 Karlsdorf-Neuthard  
Telefon: 07251 / 42272

Suche für eine Chronik Belege, Prospekte, Fest-  
schriften usw. von Ausstellungen und Briefmar-  
kenschaufen, die durch die Briefmarken-Sammler-  
gilde Bruchsal seit ihrem Bestehen durchgeführt  
wurden.

Martin Weichert,  
Erlenweg 5, 7520 Bruchsal  
Telefon: 07251 / 89129



# Philatelistisches interessant und wissenschaftlich



Briefmarken-  
vorschau



12.03.1992

5 neue Sondermarken



## 750 Jahre Kiel

Entwurf: Peter Korn, Neuenhagen  
 Druck: Mehrfarben-Offsetdruck der Tieldruck Schwann-Bagel GmbH, Düsseldorf  
 Größe: 43 x 25,5 mm  
 Papier: gestrichenes weißes fluoreszierendes Postwertzeichenpapier DP 2  
 Ausgabetermin: 12. März 1992



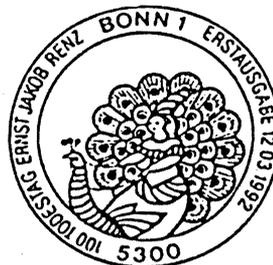
## Zuckerinstitut Berlin

Entwurf: Professor Ernst Junger, München  
 Druck: Sechsfarben-Offsetdruck der Wertpapierdruckerei Leipzig  
 Größe: 43 x 25,5 mm  
 Papier: gestrichenes weißes fluoreszierendes Postwertzeichenpapier DP 2  
 Ausgabetermin: 12. März 1992



## Ernst Jakob Renz

Entwurf: Erna de Vries, Westmount, Kanada  
 Druck: Mehrfarben-Offsetdruck der Bundesdruckerei Berlin  
 Größe: 32,8 x 27,5 mm  
 Papier: gestrichenes weißes fluoreszierendes Postwertzeichenpapier DP 2  
 Ausgabetermin: 12. März 1992



## Konrad Adenauer

Entwurf: Hans Gunter Schmitz, Wuppertal  
 Druck: Mehrfarben-Rastertiefdruck der Bundesdruckerei Berlin  
 Größe: 35 x 35 mm  
 Papier: gestrichenes weißes fluoreszierendes Postwertzeichenpapier DP 2  
 Ausgabetermin: 12. März 1992



## Wappen der Länder der Bundesrepublik Deutschland — Bayern —

Entwurf: Professor Ernst Jungor, München  
 Druck: Mehrfarben-Offseldruck der Bundesdruckerei Berlin  
 Größe: 35 x 35 mm  
 Papier: gestrichenes weißes fluoreszierendes Postwertzeichenpapier DP 2  
 Ausgabetermin: 12. März 1992



## Allgemeine Geschäftsbedingungen der Deutschen Bundespost POSTDIENST für das Stempeln von Postwertzeichen zu Sammelzwecken (AGB St PWz)



Im Amtsblatt Nr 80/1991 vom 19.11.1991 hat die Deutsche Bundespost POSTDIENST nun auch die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für das Stempeln von Postwertzeichen zu Sammlerzwecken veröffentlicht. Sie sind am 01. Januar 1992 an die Stelle der bisher geltenden Bestimmungen getreten.

Soweit erkennbar, ist bis auf eine Ergänzung keine inhaltliche Änderung erfolgt.

Die Ergänzung besagt, daß entsprechend einer auch schon vorher praktizierten Regelung der Mindestfreimachungswert von Stempelvorlagen in Höhe von 20 Pfennig nicht für Ersttagsstempelungen gilt. Bei Ausgabe einer Briefmarke zu 5 oder 10 Pfennig kann der Sammler einen Ersttagsstempel in Bonn oder Berlin auch dann erhalten, wenn seine Vorlage zur Gefälligkeitsentwertung nur mit einer Briefmarke beklebt ist.



## Handwerbestempel zur Wappenmarke „Württemberg“



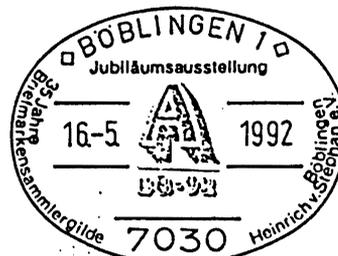
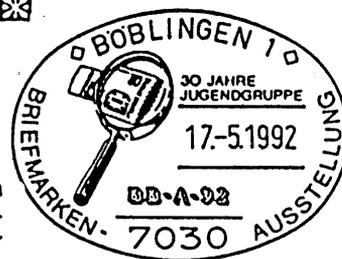
Mit dem 9. 1. 92 fiel der Startschuß für die Sondermarke der Serie „Wappen der Bundesländer“. Den Anfang macht das Land im Südwesten. Anlässlich eines von der Post veranstalteten öffentlichen Aktes

kommt es auch zum Einsatz eines Handwerbestempels beim Postamt I in Stuttgart. Der Textzusatz lautet: „Präsentation Baden-Württemberg Serie Wappen der Länder der Bundesrepublik Deutschland / Sammler-Service der Post“. Schriftliche Stempelaufträge, so das Amtsblatt 87 vom 19. 12. 91, seien zu richten an: PA 1, DSt. 133-1, Postfach 106010, 7000 Stuttgart I.

## Südwest

Lindner-Jugendpokal  
dieses Jahr in Böblingen

Der von der Firma Lindner in Schönmberg gestiftete Wanderpokal wird dieses Jahr bei der Briefmarken-Ausstellung in Böblingen vergeben. Voraussetzung für die Teilnahme sind drei jugendliche Exponate einer Gruppe mit einem Erstausteller. Anmeldungen — auch aktiver Sammler — sind noch möglich.



Warum?

Nachentgelt



"Nachentgelt" und nicht mehr "Nachgebühr" muß man seit dem 01.07.91 bezahlen, wenn eine Sendung nicht vollständig freigemacht wurde. — 9 —

# 16. OLYMPISCHE WINTERSPIELE

LA POSTE - OFFIZIELLER PARTNER DER 16. OLYMPISCHEN WINTERSPIELE

Seit 1989 ist die französische Post Partner des Organisationskomitees der olympischen Winterspiele 1992 in Albertville und Savoien.

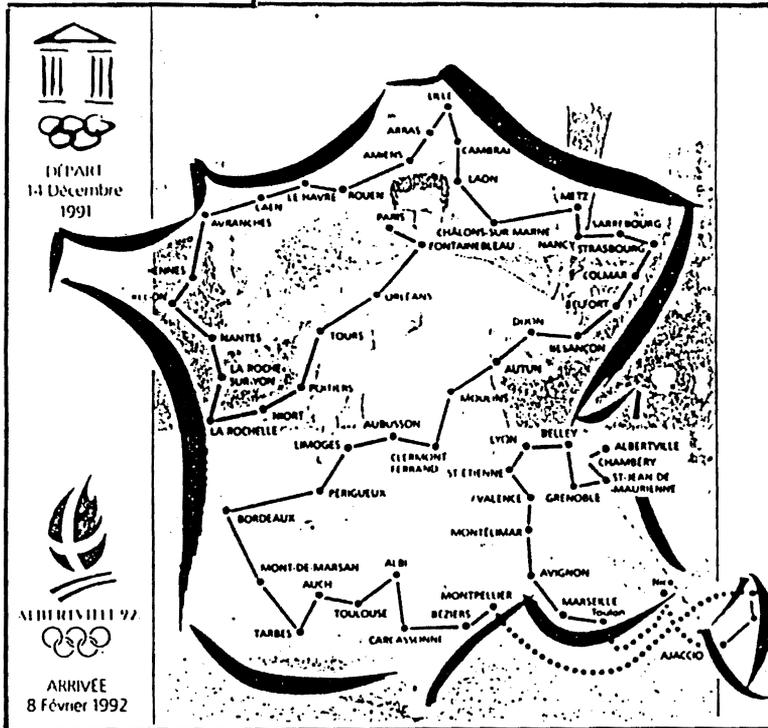
LA POSTE hat das Exklusivrecht für:

- die Verwendung der Logotype der olympischen Spiele, welche die 3 untrennbaren Elemente verbindet: das Symbol der Flamme, die Erwähnung "Albertville 1992" und die olympischen Ringe.

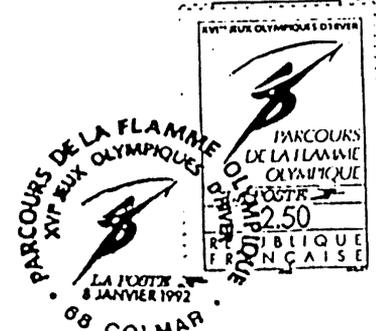


Parcours de la Flamme olympique

XVI<sup>e</sup> Jeux olympiques d'hiver d'Albertville et de la Savoie



Ne peut être vendue - Reproduction interdite



*Herrn H. Meyer  
Landesverband Südwest  
Kolpingstr. 17  
D 7526 Urbach Neiber 3*





# Termine! Termine!

## Was? Wann? Wo?

### In der Gilde:

- 11.02.92 Vereinsabend mit Tausch
- 25.02.92 Vereinsabend mit Tausch
- 10.03.92 Vereinsabend mit Tausch
- 31.03.92 Vereinsabend mit Tausch
- 14.04.92 Vereinsabend mit Tausch

(Für Mitglieder an diesem Abend letzte Einlieferungs-möglichkeit für die Vereinsauktion am 26.05.92 !!!)

- 28.04.92 Vereinsabend mit Tausch
- 03.05.92 09.00 bis 16.00 Uhr  
Briefmarken-Großtauschtag  
im Gemeindesaal der Hofkirche
- 12.05.92 Vereinsabend mit Tausch
- 26.05.92 V e r e i n s - A u k t i o n

Vereinsabende, Vorträge  
und Auktionen auch 1992  
wieder in der  
TSG-Gaststätte  
bei der Sporthalle in  
Bruchsal!!

### Sonstiges:

- 04.04.92 Landesverbandstag Südwestdeutscher Briefmarkensammler-vereine e.V., verbunden mit der Feier des 40. Jahrestages der Vereinigung des badisch-pfälzischen Landesverbandes mit dem Württembergischen Philatelistenverband zum heutigen Landesverband.  
7000 Stuttgart 1, Killesberg, Congresscentrum A

8.-10. MAI 1992

SCHWARZWALDHALLE KARLSRUHE



## SÜDWEST '92

Briefmarkenausstellung im Rang 2 des Landesverbandes  
Südwestdeutscher Briefmarkensammlervereine e.V.

VERBUNDEN MIT EINER SONDERAUSSTELLUNG  
„DIE POSTGESCHICHTE UNSERER PARTNERSTÄDTE“  
HALLE, NANCY, NOTTINGHAM UND KARLSRUHE

# Wir gratulieren

allen Mitgliedern, die in der nächsten Zeit einen persönlichen Festtag feiern.

Unsere ganz besonderen Glückwünsche aber gelten unseren Mitgliedern

Frau Mathilde Uhler, die am 16.02. ihr 90stes und Frau Traude Rensch, die am 20.02. ihr 80stes Wiegenfest feiern.

Wir wünschen ihnen von Herzen Gesundheit und Zufriedenheit für das kommende Lebensjahr.



## zu guter letzt:

### Buchbesprechung

„Die sächsischen Schwärzungen 1945“.

Teil I: Reichspostdirektion Chemnitz, von Dr. Manfred Anderson, Hans Meyer und Peter Porsche

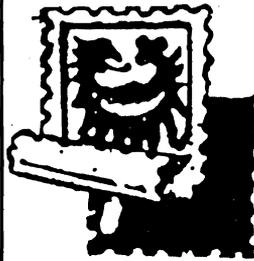
Format 24 x 17, 65 Abbildungen, davon 51 in Farbe, 304 Seiten, Preis 48,50 DM zuzüglich 3,- DM Versandkosten, Selbstverlag der Autoren mit Unterstützung der Stiftung zur Förderung der Philatelie und Postgeschichte. Zu beziehen im philatelistischen Buchhandel oder durch Einzählung von 51,50 DM an Hans Meyer - Sonderkonto, Ubstadt, Postgiro Karlsruhe Nr. 2584 27-751, BLZ 660 100 75.

Dieses Handbuch zur Postgeschichte in Sachsen mit Katalog der Stempel und Schwärzungsformen bringt endlich Licht in das beliebte, aber bisher nur wenig erforschte Sammelgebiet. Vor dem Hintergrund des Kriegsendes in Sachsen sowie des Verhaltens und der Maßnahmen der Siegermächte sind die diversen Postdienstleistungen und der im besetzten Reichsgebiet früheste allgemeine

Postverkehr unter Weiterverwendung von Wertzeichen der Reichspost ausführlich dargestellt. Eingehend bearbeitet sind die unterschiedlichen Zeiten des möglichen Postverkehrs in den von Sowjets und zunächst von Amerikanern besetzten Gebieten. Eine Bewertungshilfe nach Seltenheit/Häufigkeit von insgesamt ca. 400 damals in Betrieb befindlich erkannten Postanstalten sowie der nach Postorten gegliederte Katalog mit über 700 Stempelabbildungen und ca. 330 besonders charakteristischen Schwärzungsformen geben dem Sammler bislang nicht erreichbar gewesene Informationen. Zahlreiche Hinweise auf Machwerke, Dubiosa und Gefälligkeitsentwertungen scheiden die Spreu vom Weizen. Ein umfassender Überblick wird gewährt durch ein alphabetisches Verzeichnis sämtlicher ca. 800 Postanstalten, eine Postleitkarte und das im Original abgedruckte Gemeindeverzeichnis der mit dem RPD-Bezirk deckungsgleichen Regierungsbezirke Chemnitz und Zwickau einschließlich der 1944 fortgeschriebenen Einwohnerzahlen der Volkszählung 1939. DBZ



## BRIEFMARKEN



Michael Kluge

Neuheiten  
aus aller Welt

Bedarfsartikel, Rückwärtsabonnement  
Albennachträge, Kataloge - Literatur  
Fachmännische Beratung

MICHEL  
PHILEX  
SCHAUBEK.  
LEUCHTTURM  
LINDNER  
KOBRA  
SAFE  
KA-BE

Weststraße 26a,  
6927 Bad Rappenau 4,  
Tel. 07264/6806

### Briefmarken-Sammlergilde Bruchsal & Umgebung e.V.

1. Vorsitzender:

Hans Meyer  
Kolpingstraße 17  
7526 Ubstadt-Weiher

07251/63031

Redaktion

Vereinsnachrichten:

Martin Weichert  
Erlenweg 5  
7520 Bruchsal

07251/89129

Druck:

Horn-Druck  
Stegwiesenstraße 6  
7520 Bruchsal

